

# Buchstabenerarbeitung Ö

**Beitrag von „icke“ vom 13. Mai 2013 12:41**

Wie werden die Buchstaben in der Klasse denn sonst eingeführt? Wenn es da bestimmte Übungsformen gibt, solltest du die auch aufgreifen. Bei uns hat sich folgender Ablauf eingespielt: ich lese eine kleine (Quatsch-)Geschichte vor, in der möglichst viele Wörter mit dem Buchstaben vorkommen. Wenn die Kinder ihn erkannt haben, schauen wir nach, wo er sich in der Anlauttabelle findet, dann lese ich das ganze noch mal vor, diesmal mit dem Auftrag genau auf Wörter mit dem Buchstaben zu achten, hinterher sammeln wir Wörter an der Tafel, wobei die Kinder oft auch Wörter ergänzen, die nicht in der Geschichte vorkamen. Die Wörter bleiben dort erstmal, (wir brauchen sie dann in den kommenden Tagen). Je nach Buchstaben zeige ich dann den Schreibablauf und wir üben ihn zunächst großformatig (beim ö war das z.B. nicht mehr nötig, da sie das o schon gut konnten), danach arbeiten die Kinder in ihrem Buchstabenlehrgang. Letzteres ist für eine Vorführstunde vermutlich zu unspektakulär, aber da könnte man sich ja auch was anderes überlegen. Die Frage ist ja auch, welches Material die Kinder sonst nutzen um Buchstaben zu erarbeiten und ob/wie du das einbindest, bzw. welche Unterrichtsformen sie überhaupt schon kennen. Vorsicht übrigends auch mit den Begrifflichkeiten: man kann auch im Sitzkreis Frontalunterricht machen! Was du meinst ist eine frontale Sitzordnung (in der man übrigends auch prima Partnerarbeit machen kann....). Also nicht Sitzordnungen und Sozialformen durcheinanderschmeißen.

Und Tipps zum Organisatorischen kann man erst dann geben, wenn du weißt wie du die Stunde inhaltlich gestaltest. Hast du denn überhaupt schon eine eigene Idee?

Gruß icke